



Jeder Mensch wird im Laufe seines Lebens durch sein Umfeld oder auch durch einschneidende Ereignisse und Erlebnisse geprägt.

Bei einem Wechsel vom häuslichen Umfeld in ein Alten- und Pflegeheim können diese Erlebnisse von Wichtigkeit sein, wenn es um die individuelle und ganzheitliche Pflege und Betreuung des /der Betroffenen geht.

Wir dürfen sie bitten, den Biografiebogen in Stichworten auszufüllen. Diese bewohnerbezogenen Daten halten wir selbstverständlich unter Verschluss; sie sind ausschließlich für die Heimleitung, das Pflegepersonal und den Sozialdienst bestimmt.

Die folgenden Angaben wurden gemacht von:

Datum, Unterschrift

Erfassung biografischer Daten

Name: _____ Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

1. Familie

Welche wichtigen Bezugspersonen gibt es?

Ehepartner _____ (eventl. wann verstorben) _____

Geschwister: _____

Kinder: _____ Enkelkinder: _____

2. bisherige Wohnsituation

Lebten Sie in der Stadt, Dorf, Eigenheim, alleine oder mit Angehörige?

mitgebrachtes Inventar: _____

3. Wie war Ihre Tagesgestaltung ?

Vormittags (z.B. Zeitung lesen, hauswirtschaftliche Tätigkeiten etc.)

Nachmittags (spazieren gehen, Cafe – Besuche / Kontakte zu Gruppen etc.)

Abends (fernsehen, singen etc.)

Sonn- und Feiertags (Kirchgang, Besuche etc.)

4. wichtige Lebenserfahrungen

Schulischer / Beruflicher Werdegang?

Worauf sind Sie stolz ?

Was macht Sie traurig ?

Was macht Ihnen Angst ?

Wie reagieren Sie bei Stress ?

Welchen Trost gibt es für Sie ?

Besonders prägende Lebensereignisse?

5. bisherige Interessen / Hobbies (Kochen, Literatur, Tiere, Fernsehen, Geselligkeit)

6. Bezug zur Religion (christliche Erziehung, Kirchgänger)

7. Eßgewohnheiten

figurbewusst ernährt gern und „gut“ gegessen

Frühstück (Brot, Brötchen, Belag, Getränk etc.):

Mittag

Kaffee

Abendessen

Zwischenmahlzeiten (wann und was?)

Lieblingsessen

Lieblingsgetränk

Abneigungen

Diätformen

8. Körperpflege Waschen (waschen oder lieber duschen)

Anziehen (Lieblingskleidung/Wärmebedürfnis)

9. Schlafverhalten

Aufstehen (eventuelle Rituale)

Mittagsschlaf (Gewohnheiten)

Zeitpunkt des Zubettgehens

Schlaflänge / Ein – und Durchschlafprobleme

10. Sprache / Sprachvermögen

(z.B. gerne unterhalten/Sprachbehinderung)

11. Verhaltensweisen

- | | | | | |
|---------------------------------|-----------------------------------|---------------------------------|----------------------------------|-------------------------------|
| <input type="radio"/> Tagmensch | <input type="radio"/> Nachtmensch | <input type="radio"/> lebhaft | <input type="radio"/> mitteilsam | <input type="radio"/> ruhig |
| <input type="radio"/> laut | <input type="radio"/> fröhlich | <input type="radio"/> ängstlich | <input type="radio"/> mutig | <input type="radio"/> unruhig |
-

12. Sonstige Vorlieben, Abneigungen Rituale

13. Was ist Ihnen noch wichtig ?
